

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 1101/V vom 17.06.2020
Busbeschleunigung in der Schildhornstraße
Drucksachen-Nr. 1101/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 17.06.2020 den folgenden Beschluss gefasst:

„Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass in der Schildhornstraße vor der Einmündung in die Schloßstraße das Halteverbot ausgeweitet wird.“

Hierzu wird berichtet:

Am 31. Juli 2020 wurde die zuständige Abteilung Verkehrsmanagement (Abt. VI) der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz gebeten, den Beschluss zu prüfen. Im Antwortschreiben teilte Staatssekretär Herr Streese folgendes Prüfergebnis mit:

„[...] Zur Prüfung der Sachlage erfolgte durch die Zentrale Straßenverkehrsbehörde gemeinsam mit einem Vertreter der BVG am 19.08.2020 sowie mit der Polizei am 26.08.2020 eine Besichtigung der Örtlichkeit.

Anders als in Ihrem Schreiben dargestellt, sind im oben genannten Stauraum der Schildhornstraße gemäß der Anordnung vom 23.08.2011 lediglich zwei Fahrstreifen markiert. Eine für den linksabbiegenden sowie eine überbreite Fahrspur für den rechtsabbiegenden KFZ-Verkehr. Beide Fahrstreifen sind mit Richtungspfeilen markiert.

Die Örtlichkeit wurde bereits in der Vergangenheit durch die BVG gemeinsam mit der Polizei in Augenschein genommen. Im Ergebnis wurde dabei festgestellt, dass es lediglich zu sehr geringen Verzögerungen der Fahrzeiten des ÖPNV kommt. Diese sind jedoch darauf zurückzuführen, dass durch wartende rechtsabbiegende Verkehre die Haltestelle nicht angefahren werden kann. Eine Ausweitung des vorhandenen Haltverbots würde nach Aussagen der BVG daher keine Beschleunigung des ÖPNV herbeiführen.

Aus straßenverkehrsbehördlicher Sicht kann ein zwingendes Erfordernis für die Anordnung eines ergänzenden Haltverbotes nicht erkannt werden.“

Es wird gebeten, den Beschluss daher als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 20.10.2020**

- | | |
|--|--|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | BVV-Beschluss-Nr. 1101/V vom 17.06.2020
Busbeschleunigung in der Schildhornstraße
Drs.-Nr.: 1800/V |
| 2. Berichtersteller: | Bezirksstadträtin Maren Schellenberg |
| 3. Beschlussentwurf: | Das Bezirksamt beschließt, der BVV die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben. |
| 4. Begründung: | Auf die beigefügte Vorlage für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen. |
| 5. Rechtsgrundlagen: | § 36 Abs. 2 b) BezVG i.V.m.
§ 36 Abs. 3 BezVG |
| 6. Finanzielle Auswirkungen: | keine |
| 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung: | entfällt |
| 8. Veröffentlichung: | ja |
| 9. An der Vorlage hat mitgewirkt: | entfällt |

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin